

Das Wie haben wir (heute am 22. Novbr.)
 noch nicht gelesen. Hoffentlich ist jedoch die
 Sache wahr. * r.
 in Alexan= noch nicht gelesen. Hoffentlich ist jedoch die
 drien abgeliefert hatten. Nach öffentlichen Blät= Sache wahr.
 tern ist ihm dieser Waffenplatz nun entrisen.

Redakteur und Verleger D. A. Fest.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Anzeige. Bei G. Reimer ist erschienen und in allen Buch- und Kunsthandlungen zu haben:

George Canning's Bildniß
 auf Stein gezeichnet von E. Heyne. Royal-Folio 16 Gr.

Literarische Anzeige. Bei G. H. F. Hartmann alhier ist so eben erschienen:
 Vorläufige Replik von Vigilantius Rationalis, enthaltend eine divinatorische Kritik über die In-
 dividualität desselben, von Heinrich Richter, Professor der Philosophie an hiesiger Univer-
 sität. broch. 4 Gr.

Bekanntmachung. Ich empfehle mich mit ganz echtem Ilmenauer Felsenbier, welches
 in Leipzig noch nie zu haben gewesen ist.

J. F. Schütze, in der Fleischergasse Nr. 308, Kleiner Blumenberg.

Wohnungsveränderung. Meinen verehrten Kunden und Gönnern zeige ich hiermit
 höflichst an, daß ich meine bisherige Wohnung und Wöttcherwerkstatt (Preußergäßchen Nr. 24)
 verlassen, und von nun an in dem Thalheimschen Hause (Preußergäßchen Nr. 26) wohne.
 Ich ersuche dieselben, mir ihr gütiges Wohlwollen auch dahin folgen zu lassen.

Friederike verw. Welten, Wöttchermeisterin.

Verkauf. Ein Sortiment feiner, schmaler Ansege-Spizchen habe ich wieder erhalten;
 auch empfehle ich mich mit seidenen und leinenen Canavas in verschiedenen Breiten.

Gotthelf Röber, Markt Nr. 192.

Verkauf. Eine kleine Parthie ausrangirte Modebänder sollen von
 heute an, die schmalen à 1 Gr., die breiten à 2 Gr. pr. Elle, verkauft
 werden, bei

Johann Gottlob Böhne,
 am Naschmarkte, unterm Rathhause.

Verkauf. Ein Grundstück mit vielen Stuben, einem großen Garten, in einer sehr schö-
 nen Lage ganz nahe bei Leipzig, soll für den billigen Preis von 3500 Thlr. verkauft, oder gegen
 ein Bauerngut vertauscht werden; es eignet sich dieses Grundstück zu allen Geschäften, vorzüglich
 für einen Essigbrauer oder Victualienhändler, auch für Leipziger zu einer Sommerwohnung, we-
 gen vielem Platz und einer schönen Aussicht; es bringt über 300 Thlr. ein und hat wenig Abgaben.
 Näheres ist zu erfragen bei

J. F. Schmidt, auf dem Neuen Kirchhofe Nr. 294.

Verkauf. Ein Pianoforte, Tafelform, in Mahagoni, ganz gut erhalten, für dessen
 Lichtheit ein 2jähriger Stand sowohl, als der Name des Verfertigers bürgt, steht zu verkaufen
 Nicolaisstraße Nr. 557, im 2ten Stock, bei J. S. Fritsche.

Verkauf. 11 Stück steinerne Kuhtröge liegen zum Verkauf beim Maurermeister W o s e r,
 am Mühlgraben Nr. 1058.